

Festlegungsprotokoll Sitzung des Jugendhilfeausschusses

Datum: 12.02.2019

Ort: Agentur für Arbeit, Bahnhofstraße 10, 03046 Cottbus, Raum 4020

Beginn: 16.30 Uhr

Ende: 18:35 Uhr

Anwesenheit und Beschlussfähigkeit:

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder:

Frau Giesecke (Vorsitz)	Fraktion CDU
Herr Kaun	Fraktion Die Linke
Herr Schulz	Fraktion CDU
Frau Löbe	FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH
Frau Trojan	SOS Kinderdorf e. V.
Herr Grothe	Cottbuser Sportjugend e. V.
Herr Halecka	Lebenshilfe Cottbus e. V.

Vertreter der Verwaltung:

Frau Dieckmann	GBL Jugend, Kultur und Soziales
Herr Schneider	Jugendamtsleiter

Entschuldigt:

I Öffentlicher Teil

TOP 1 Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Es sind sieben stimmberechtigte Mitglieder anwesend.
Der Jugendhilfeausschuss ist beschlussfähig.

TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

TOP 3 Bestätigung der Niederschrift

Der Niederschrift vom 08.01.2019 wird einstimmig zugestimmt:

TOP 4 Berichte und Informationen

4.1 Jugendarbeitslosigkeit in unserer Stadt

Dieser TOP entfällt und wird in einer der nächsten Sitzungen wieder auf die TO gesetzt.

4.2 Bericht aus dem UA Jugendhilfeplanung (UA JHP) vom 22.01.2019

Frau Löbe berichtet, dass in der Sitzung der Themenspeicher 2018 durchgesprochen und für das Jahr 2019 ein neuer erarbeitet wurde.

Herr Schulz von der CDU Fraktion wurde einstimmig als neuer Ausschussvorsitzender gewählt.

4.3 Bericht aus dem UA Kindertagesbetreuung vom 10.01.2019 und 24.01.2019

Herr Kaun berichtet, dass in beiden Sitzungen der Vorentwurf der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen beraten wurde. In der morgigen Sitzung ist dann angedacht, eine Empfehlung für den JHA abzugeben.

4.4 Bildung und Integration

Frau Sahanic macht Ausführungen zur Jugendberufsagentur Cottbus für Jugendliche. Sie benennt die bestehenden Handlungsfelder, macht Ausführungen zum bisherigen Sachstand und zur weiteren Umsetzung. Die Unterlagen dazu wurden ausgeteilt und werden dem Protokoll beigelegt. Die Konferenz zur Jugendberufsagentur findet am 08. März 2019 von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr im Stadthaus statt.

4.5 Auswertung Fachtag Hilfen zur Erziehung

Der Fachtag

„Hilfen zur Erziehung – in gemeinsamer Verantwortung?“

Herausforderungen für Politik und Fachkräfte in der Stadt Cottbus/Chóśebuz“ fand am 19. November 2018 im Stadthaus statt. Frau von Deparade und Herr Raab werten den Fachtag an Hand einer Präsentation aus. Die Ausschussvorsitzende zollt der Arbeit der Fachleute die den Fachtag vorbereitet und durchgeführt haben Respekt und dankt allen, die an diesem Prozess beteiligt waren und sind. Frau Giesecke schlägt vor, dass die Aufgaben der Hilfen zur Erziehung, nach der Wahl der neuen Stadtverordnetenversammlung, Thema einer aktuellen Stunde sein sollen, nicht zuletzt um den Stadtverordneten zu verdeutlichen welche komplexen Fälle sich hier darstellen.

Die Präsentation wird dem Protokoll beigelegt.

4.6 Informationen aus dem Jugendamt

Herr Schneider informiert, dass zurzeit Umzüge innerhalb des Jugendamtes stattfinden und es deshalb zu Einschränkungen kommen kann.

Seit dem 11.02.2019 weilen 16 Praktikanten (Ausbildung zu Kindergartenpädagogen) und zwei Ausbilder aus Wien für eine Woche zum Erfahrungsaustausch in Cottbuser Einrichtungen.

4.7 Spendenübergabe an drei Träger – Tombola Neujahrsempfang

Während des diesjährigen Neujahrsempfangs der Stadt Cottbus initiierte das Büro des OB zusammen mit dem Jugendamt und dem Humanistische Jugendwerk e. V. eine Tombola, dessen Erlös in Höhe von 1.200 € drei freien Trägern aus Cottbus zugute kommen sollte.

Das Los entschied und so gehen die je 400 € in Form eines Gutscheines an folgende freien Träger der Stadt Cottbus:

- Frauenzentrum Cottbus e. V.-Projekt MiA
- Verein zur Förderung subkultureller Aktivitäten-Projekt Chekov
- Caritas Region Cottbus-Projekt Familienzentrum Cottbus

Frau Dieckmann, Herr Lachmund und Herr Schneider übergeben die Gutscheine.

4.8 Berichte/ Fragen der beratenden Mitglieder

Frau Dieckmann informiert, dass die Kitas der PeWoBe gGmbH von der Stadt in Form eines Eigenbetriebes weiterbetrieben werden sollen, wenn es zu einer entsprechenden Vereinbarung zwischen der Stadt und dem Insolvenzverwalter kommt. Ein Gespräch mit dem Betriebsrat der PeWoBe gGmbH fand statt. Daran teilgenommen haben Herr Drogla, Frau Giesecke und Frau Dieckmann.

Weiterhin berichtet Frau Dieckmann, dass es in Cottbus künftig einen Stammtisch für Eltern mit behinderten Kindern geben wird. Die erste Zusammenkunft soll es im ersten Quartal 2019 geben und Ziel soll sein, den betroffenen Familien zu helfen sowie einen Austausch der Eltern untereinander zu ermöglichen. In diesem Zusammenhang stellt sie den neuen Beauftragten für Menschen mit Behinderung/Senioren, Herrn Franzke, vor.

4.9 Information aus dem Sozialausschuss

Frau Giesecke informierte im letzten JHA über den Antrag von Herrn Maresch (UNSER Cottbus/FDP) zur Gründung eines „Runden Tisches gegen Kinderarmut“.

Aus der Diskussion:

- Wenn Kinder arm sind, sind auch die Eltern arm. Das Thema muss demzufolge umfassender betrachtet werden.
- Die Ausschüsse der jeweiligen Fachbereiche befassen sich fortlaufend mit dem Thema.
- Der Stammtisch vom Land hat Arbeitsergebnisse erzielt die hier vorgestellt werden könnten.

Frau Dieckmann und Frau Giesecke haben Herrn Maresch gefragt. Er konnte nicht sagen, was er sich von einem runden Tisch verspricht. Da er heute nicht anwesend ist, kann nicht nachgefragt werden.

Fazit:

Es bedarf keines neuen Gremiums. Vorhandene Zugänge und Einrichtungen sind ausreichend, sollen genutzt, bekannter gemacht und evtl. gebündelt/zentralisiert werden.

Im JHA sollte über dieses Thema regelmäßig informiert werden.

Einmal jährlich sollte eine gemeinsame Beratung mit dem Ausschuss Bildung, Schule, Sport und Kultur und dem Ausschuss für Soziales, Gleichstellung und Rechte der Minderheiten zum Thema Kinderarmut respektive Armut stattfinden.

TOP 5 **Beschlussvorlagen für den Jugendhilfeausschuss**

Es liegen keine vor.

TOP 6 **Beschlussvorlagen Stadtverordnetenversammlung**

- 6.1 Vorlage StVV OB-003/19
Satzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz zur Förderung der sorbischen/wendischen Sprache und Kultur
Wustawki města Cottbus/Chóšebuz k spěchowanjeju serbskeje rěcy a kultury

Frau Kossatz-Kosel benennt Eckpunkte der Satzung.
Sie macht auf den § 6 Abs. 2 „Besetzung als beratendes Mitglied“ und § 10 „Spracherziehung und Bildungsangebote an Kitas und Schulen aufmerksam.

Der Jugendhilfeausschuss stimmt über die Vorlage ab:

Abstimmung: 7-0-0

TOP 8 **Anträge Stadtverordnetenversammlung**

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 9 **Sonstiges**

II Nichtöffentlicher Teil

Es liegen keine Unterlagen vor.

gez. Christina Giesecke
Vorsitzende des
Jugendhilfeausschusses

gez. P. Scheffel
Protokollantin